



Pressemitteilung

Digitale Flotte: IMT und VTG kooperieren bei Konnektivitätsausbau im Schienengüterverkehr

- Ausrüstung von 15.000 Güterwaggons mit CLT20-Ex-GPS-Einheiten
- Überwachung des Standorts, Ladestatus und frachtbezogenen Werten
- Von IMT übermittelte Daten werden in VTG Plattform gesammelt und ausgewertet

Hamburg/Breda, 8. März 2021. Intermodal Telematics BV (IMT) und die VTG AG haben eine langfristige Partnerschaft zur weiteren Digitalisierung der VTG-Waggonflotte vereinbart. Zunächst liefert IMT gemäß dieser neuen Vereinbarung in den kommenden 15 Monaten 15.000 zentrale CLT20-Ex-GPS-Einheiten. Das Volumen kann in den kommenden Jahren erheblich erhöht werden. Der solarbetriebene CLT20-Ex ermöglicht eine unbegrenzte drahtlose Datenübertragung und ermöglicht so eine optimale Genauigkeit. Dies erfüllt die hohen Anforderungen an Qualität und Sicherheit, die die VTG AG im Bereich Telematik und Informationsbereitstellung für ihre Kunden stellt.

"VTG hat IMT aufgrund des lösungsorientierten Ansatzes zur Erfüllung unserer spezifischen Hardwareanforderungen als neuen zusätzlichen Telematikpartner ausgewählt. Dass IMT über ein eigenes Forschungs- und Entwicklungsteam mit erfahrenen Hardware-, Software- und Firmware-Ingenieuren verfügt und dank der vollständigen Eigenproduktion ein hohes Maß an Flexibilität bietet, war ein Hauptgrund für unsere Entscheidung. Wir digitalisieren weiterhin unsere gesamte VTG-Flotte und IMT wird uns unterstützen, unsere Ziele in Bezug auf Datenintegration und globale Konnektivität zu erreichen", sagt Dr. Hanno Schell, Head of Technical Innovations bei VTG.

Der preisgekrönte CLT20-Ex zeigt die Innovationskraft und -kompetenz von IMT als führender Anbieter von Telematiklösungen. Die solarbetriebene GPS-Einheit ermöglicht unbegrenzte Datenübertragung und dauerhafte Betriebssicherheit für Güterwaggons und andere Transportwagen ohne eigene Stromquelle. Da der CLT20-Ex als zentraler Knotenpunkt für alle auf einem Waggon installierten IMT-Sensoren dient, bildet er die solide Grundlage für Nahe-Echtzeit-Informationen zu Standort (weltweit), Ladestatus und frachtbezogenen Werten wie Temperatur, Flüssigkeitsstand und Druck.

IMT und VTG arbeiten bereits seit drei Jahren an diversen Projekten zusammen und das neue Partnerschaftsabkommen wird die Zusammenarbeit noch vertiefen. Dethmer Drenth, Gründer und Geschäftsführer von IMT, sagt: "Wir freuen uns sehr über diese solide Partnerschaft mit VTG, dem größten privaten Waggonvermieter in Europa und einem der führenden Anbieter von multimodalen Logistikdienstleistungen. Die VTG AG bietet ihren Kunden höchsten Service und Transparenz. Gemeinsam wollen wir durch Innovation und technische Führerschaft Veränderungen bewirken. Beim Transport von Gütern für die Mineralöl-, Energie- oder chemische Industrie ist ein bestmöglicher Einblick in den Flottenbetrieb und dessen genaue Überwachung unerlässlich, um eine hohe Qualität sowohl der Güter als auch des Transports selbst sicherzustellen. VTG verbindet Welten, IMT verbindet Daten und wandelt sie in wertvolle Informationen um."





IMTs Lösung bietet umfassende Einblicke und ermöglicht es Kunden so, die Produktqualität besser zu überwachen und die Sicherheit und Effizienz des Logistikprozesses zu verbessern. Alle von IMT gesammelten und übermittelten Daten über den Waggon und seine Ladung werden auf der Plattform von VTG gesammelt. "Eine genaue Datenbereitstellung, weltweite Überwachung, Analyse und Berichterstattung sowie gegebenenfalls ein rechtzeitiges Eingreifen sind für den Transport von Flüssigkeiten und sensiblen Gütern von beispiellosem Wert. Die IMT-Lösung bietet uns wertvolle Einblicke und unseren Kunden einen Mehrwert für ihre tägliche Praxis. Wir wollen Effizienzgewinne, Sicherheitsverbesserungen und eine Reduzierung des gesamten ökologischen Fußabdrucks erzielen. Daher schätzen wir die enge Zusammenarbeit mit dem Software-Engineering-Team von IMT, um die nahtlose Integration der bereitgestellten Daten zu koordinieren. Gemeinsam schaffen wir ein nachhaltiges digitales Umfeld, das sowohl den Informationsbedürfnissen von VTG als auch unseren Kunden entspricht", fügt Hanno Schell hinzu.

Über die VTG AG:

Die VTG Aktiengesellschaft mit Hauptsitz in Hamburg ist ein weltweit agierendes Asset- und Logistikunternehmen mit Schwerpunkt Schiene. Neben der Vermietung von Eisenbahngüterwagen und Tankcontainern bietet der Konzern multimodale Logistikdienstleistungen und integrierte Digitallösungen an. Zur Flotte des Unternehmens zählen rund 95.000 Eisenbahngüterwagen, darunter schwerpunktmäßig Kesselwagen, Intermodalwagen, Standardgüterwagen und Schiebewandwagen, sowie rund 9.000 Tankcontainer.

Durch das diversifizierte Leistungsportfolio bietet die VTG ihren Kunden eine leistungsstarke Plattform für den internationalen Transport von Gütern und entwickelt individuell maßgeschneiderte Logistiklösungen über alle Branchen hinweg. Das langjährige und spezifische Know-how umfasst die komplette Transportkette unterstützt von smarter Technologie. Der Konzern verfügt über langjährige Erfahrung und spezifisches Know-how, insbesondere im Transport flüssiger und sensibler Güter. Zum Kundenkreis zählen eine Vielzahl renommierter Unternehmen aus nahezu allen Industriezweigen, wie beispielsweise der Chemie-, Mineralöl-, Automobil-, Agraroder Papierindustrie.

Im Geschäftsjahr 2019 erwirtschaftete die VTG einen Umsatz von 1.221 Millionen Euro und ein operatives Betriebsergebnis (EBITDA) von 512 Millionen Euro. Über Tochter- und Beteiligungsgesellschaften ist das Unternehmen mit Hauptsitz in Hamburg vorrangig in Europa, Nordamerika, Russland und Asien präsent. Zum 31. Dezember 2019 beschäftigte die VTG weltweit rund 1.750 Mitarbeiter.

Über Intermodal Telematics BV (IMT)

IMT ist der weltweit führende, unabhängige Anbieter von Telematiklösungen für die Tankcontainerindustrie. IMT bietet Smart-Sensor-Technologie und eine Softwareplattform, mit der Betreiber, Containerhersteller, Leasingfirmen und Spediteure die erforderlichen Einblicke zur Verbesserung ihres Lieferverhaltens, ihrer Betriebseffizienz und Sicherheit erhalten. F&E, Produktion, Hardware- und Softwareentwicklung finden firmenintern statt. Entsprechend kostengünstig ist die Produktentwicklung durch ein Team aus 74 Experten in den Niederlanden und Spanien, das durch das Unternehmensmanagement mit umfassender Branchenerfahrung unterstützt wird. IMT bietet eine vollständige Palette von Überwachungssensoren und Telematiksystemen, einschließlich Standort-, Temperatur-, Druck-, Voll/Leer- und Heizsensoren, die über die unternehmenseigene Software-Plattform verbunden sind.

Pressekontakt:

Dr. René Abel Head of Corporate Communications Telefon: +49 (0) 40 23 54-1341

E-Mail: presse@vtg.com

Weitere Informationen finden Sie auch unter www.vtg.de.